

# Das Neueste vom

**Tennisclub Memmelsdorf e.V.**  
für den Spaß am Tennis

Ausgabe 06/2020

Liebe Mitglieder des Tennisclubs,

am vergangenen Wochenende hat die vom Verband so bezeichnete „Übergangssaison“ begonnen. Wie sich unsere Mannschaften im ersten Spiel nach langer sportlicher Pause geschlagen haben, lesen Sie in den folgenden Spielberichten.

Die schrittweisen Lockerungen der Corona-Bestimmungen haben auch positive Auswirkungen auf auch unseren schönen Tennissport. So ist es ab sofort wieder erlaubt, die **Umkleiden** und **Duschen** auf dem Vereinsgelände zu benutzen. Auch die **Bewirtung** bei Trainingsbetrieb und Medenspielen ist ab sofort zulässig. Bei Auswärtsfahrten dürfen auch Personen aus unterschiedlichen Haushalten gemeinsam im Auto sitzen.

Weiterhin gelten auf dem Vereinsgelände die Abstandsregeln sowie das Tragen von Mundschutz in geschlossenen Räumen. Bei der Bewirtung der Gäste ist unbedingt auf die in der Gastronomie üblichen Hygieneregeln zu achten.

Doch nun, mit dem sicheren Abstand von ein paar Tagen, blicken wir erst einmal nüchtern zurück auf das sportliche Geschehen des ersten Wettkampfwochenendes.

## **Knaben 14 : TC Veste Coburg**

**2:4**

Unsere neu aufgestellte Mannschaft fuhr dieses Mal zum ersten Spiel der Saison nach Coburg. Es spielten für uns:

- 1 Sven Broderdörp
- 2 Laurin Zweier
- 3 Leon Häßler und heute an
- 4 Johannes Aßmann.

Sven musste gegen einen jüngeren Spieler antreten, der aber schon LK 20 hatte. Er bemühte sich nach Kräften, konnte auch durch etliche gute Aktionen überzeugen, machte im Endeffekt aber zu viele eigene Fehler. Das Ergebnis 1:6 und 2:6 klingt aber eindeutiger als es eigentlich war.

Laurin gewann recht schnell und überzeugend mit 6:3 den ersten Satz, musste dann aber leider den zweiten Satz mit 1:6 abgeben. Also ging es in den Matchtiebreak. Ein lang andauerndes Spiel verlangte ihm viel Kraft ab. Aber er

konnte mit guten Schlägen und mehr Druck überzeugen und gewann somit 10:5.  
Gratulation für Sieg 1!

Leon an drei spielte auch recht lang, konnte aber viel druckvoller und sicherer als sein Gegner auftreten und setzte sich souverän mit 6:4 und 6:4 durch. Es war ein spannendes und toll kämpferisches Spiel. Bravo für Sieg 2! Johannes hatte noch nicht viel Spielerfahrung. Sein Gegner war wesentlich sicherer und verlangte ihm einiges ab. Doch mit zunehmender Spieldauer konnte er sich eindeutig steigern. Trotzdem reichte es diesmal noch nicht. Er verlor mit 1:6 und 2:6.



Also mussten die Doppel entscheiden. Ein Doppel wollten wir unbedingt gewinnen. Wir spielten in der Besetzung Sven mit Johannes (1er) und Laurin mit Leon (2er). Unser 1er Doppel verlor erst einige Spiele, bis es richtig Tritt fasste und sich zusammenraufte. Dann wurde es richtig spannend anzuschauen und es gab tolle Ballwechsel. Da aber im Gegner Doppel wieder unser LK 20-er spielte und beide Spieler recht gut harmonierten, bei uns aber noch die Erfahrung fehlte, konnten wir leider wieder nichts erreichen und mussten uns mit 1:6 und 3:6 geschlagen geben. Das zweite Doppel war eigentlich ziemlich ausgeglichen. Es dauerte allerdings wieder ewig lang und war extrem spannend. Den ersten Satz konnten die Coburger knapp im Tiebreak 7:6 für sich entscheiden. Leon und Laurin kämpften tapfer und wehrten sich nach besten Kräften. Irgendwie lies aber die Kraft, verständlich, und die Konzentration nach. Es ging ewig hin und her, Einstand gab es ständig, doch am Ende mussten sie mit 3:6 den Kürzeren ziehen.

Schade, aber es war ein starker Kampf. Gut gemacht, Jungs!  
Beim nächsten Mal werden wir es ihnen schwerer machen.

Sven Broderdörp

## U 12 : SC Markt Heiligenstadt

5:1

Unsere neu gegründete Mannschaft U12 ist zum allerersten Mal in Sachen Medenspielen unterwegs gewesen und das gleich mit einem Auswärtseinsatz. Alle Jungs haben letztes Jahr eigentlich erst richtig mit dem Training angefangen. Bedingt durch den langen Trainingsausfall während der Corona-Zeit waren nur 3 Wochen Vorbereitung möglich.

Deswegen am Mittwoch noch schnell die Aufstellung für Doppel durchsprechen.

Schnell noch die Frage klären, wie man eigentlich die Punkte im Tennis zählt, und schon ging's am Freitag ab zum SC Markt Heiligenstadt.



Mit 5 Jungs im Schlepptau, mussten unsere Neulinge ohne jede Matcherfahrungen gleich auf 4 Plätzen anfangen. Die Nummern 1 bis 3 mit Moritz, Florian und Jonas sind sofort in Spiel gekommen und haben sich beide Sätze deutlich geholt. Nur Leon musste den ersten, hart umkämpften Satz mit 6:3 abgeben. Den zweiten holte er mit 6:3 mit viel läuferischem Einsatz, so dass der Match-Tiebreak über Sieg oder Niederlage entscheiden musste.

Hier spielte Leon ruhige und platzierte Bälle und gewann am Ende mit 10:5 Punkten sein Match. Damit war bereits mit 4:0 nach den Einzeln alles entschieden. Unsere Jungs haben sich richtig gefreut!

Mit Moritz/Florian und Jonas/Anton sind wir anschließend in die Doppel gestartet. Das erste ging mit 6:0 und 6:3 klar an Memmelsdorf, wobei das Ergebnis leider nicht zeigt, dass die Zuschauer ein sehr spannendes Spiel mit einer hervorragenden Läuferin der gegnerischen Mannschaft zu sehen bekamen. Nicht einmal durch den beginnenden Regen wollten die Kids das Spiel unterbrechen und so konnten auch die Erwachsenen richtig mitfiebern.

Das zweite Doppel war zugleich das erste Spiel für Anton, den Jonas bei seinem Debut super unterstützte. Der erste Satz ging mit 6:7 im Tiebreak leider an unsere Gegner. Im zweiten haben beide dann noch mal stark gekämpft, letztlich aber leider mit 4:6 verloren. Somit ging Memmelsdorf mit bestens gelaunten Kindern und Eltern mit 5:1 vom Platz.

Damit auch alle Kids im Medenspielen zum Zug kommen, werden wir über die 6 Spiele durchrotieren. Gleich am nächsten Freitag geht's mit teils neuen Spielern gegen den ASV Sassanfahrt weiter, wo wir hoffentlich an diese starke Leistung anknüpfen können.

Ein großes Lob und Dankeschön an die beiden Trainer, dass sie trotz Corona-Pause alle Kinder für die Spiele so stark vorbereitet haben!

Martin Smira, Jugendwart

Nach dem erfolgreichen Freitag bei der U12 musste sich auch die neu gegründete U18 Mix gegen den TC Pottenstein beweisen. Mit Felix, Anna, Tereza und Nina gingen wir an den Start.

In den Einzeln waren alle Gegner von ungefähr gleicher Stärke. Felix holte stark den ersten Satz, aber der Gegner kämpfte im zweiten Satz um jeden Ball und so war's am Ende wieder ein Match-Tiebreak, der entscheiden musste. Leider hatte sein Gegner seinen guten Lauf aus dem zweiten Satz mitgenommen und konnte das Punktefinale für sich entscheiden. So stand am Ende ein 6:4, 1:6 und 2:10 an der Zähltafel.

Anna, die sich über die letzten Wochen voll auf ihr Abi konzentrierte, zeigte ihr wahres Können erst im zweiten Satz, den sie klar mit 6:2 gewann. Wieder sollte ein Match-Tiebreak das Spiel entscheiden, der am Ende leider sehr knapp zu Gunsten der Gegnerin aus Pottenstein mit 8:10 endete. Damit lag Memmelsdorf mit 0:2 hinten. Aber nun schlugen ja mit Tereza und Ninan unsere U16 und U14 Youngster auf. Beide holten mit starken Leistungen 2 Punkte für uns zum zwischenzeitlichen Ausgleich nach den Einzeln.

Erneut mussten die Doppel entscheiden.

Wir entschieden uns, zwei ungefähr gleich

starke Doppel aufzustellen. Leider hatten unsere Gegner die selbe zündende Idee. So wurde in beiden Doppeln erbittert um jeden Punkt gekämpft, was für die Akteure zwar kräfteraubend war, für die Zuschauer aber wirklich ein spannendes Schauspiel bot.

Leider machte unser erstes Doppel mit Tereza und Felix zu viele Aufschlag- und Volleyfehler. Sie verloren den ersten Satz knapp mit 5:7, auch im zweiten wirkten die Gegnerinnen stärker und holte sich den Sieg mit 6:2.

Die Hoffnungen ruhten nun auf Anna und Nina, um wenigstens noch das Unentschieden zu retten. Nach einem langen Spiel stand ein 10:6 im Drittsatz für unsere Mädchen zu Buche. Das war ein perfekter Abschluss für den Spieltag mit drei Match-Tiebreaks und dem Endresultat von 3:3.

Der Spieltag hat wieder einmal gezeigt, dass es doppelt so viel Spaß macht, wenn beide Spieler ungefähr die gleiche Stärke haben.

Nächste Woche geht's gleich weiter mit einem Auswärtsspiel beim TC Hollfeld.



„Let's get the party started“ – unter diesem Motto stand das erste Saisonspiel 2020 nach der Zwangspause. Unsere Herren 30 waren zu Gast beim TV Burgebrach.

Nach einer sehr kurzen Trainingsphase freuten wir uns alle auf den Spielbeginn und waren voller Siegesseifer. An Position zwei startete Bernd Fricke souverän und konnte zügig seinen Gegner mit 2:6 in die Schranken weisen. Ohne ersichtliche Anstrengung, jedoch mit einigen Chancen für den Gegner, trug er den ersten Saisonsieg auch im zweiten Satz mit 3:6 nach Hause. Zeitgleich lieferten sich an 4 Christian Esser und sein Gegner ein spannendes Auf und Ab. Chris sicherte sich, nach einem kurzen Durchhänger, den ersten Satz mit 5:7. Sein Gegner, der nichts unversucht ließ, musste sich auch im zweiten Satz mit 3:6 geschlagen geben. Die ersten Punkte waren sicher und Christian Lang an 6 ließ keinen Zweifel am Siegeswillen aufkommen. Sein Gegner versuchte sich ihm entgegenzusetzen, scheiterte aber bereits im ersten Satz 3:6. Auch im zweiten Satz konnte das kurzzeitige Aufbäumen dem Sieg nichts entgegenzusetzen, denn auch dieser ging an Chris mit 4:6.

Somit konnten Chris Schöfer an 1, Lothar Schlapp an 3 und Christian Köhler an 5 geschmeidig mit Punktevorsprung in die zweite Einzelrunde starten. Unser Einser, Chris Schöfer, kämpfte bis zum Ende, musste sich jedoch dem alten Hasen des TV Burgebrach letztendlich mit 6:2, 7:6 geschlagen geben. Es war ein mitreißendes Duell, das mit ein wenig Glück einen anderen Ausgang hätte nehmen können. Beim nächsten Einsatz wird es Chris richten.

Lothar Schlapp, gestartet an 3, lieferte sich ebenfalls ein spannendes Duell mit seinem Gegner. Etwas unkonzentriert mit einigen Leichtsinnsfehlern ließ Lothar seinen Gegner immer wieder zum Zuge kommen, trotz der eigentlich klaren Überlegenheit. Der erste Satz endete 5:7. Im zweiten Satz gewann Lothar seine Stärke zurück und wies seinen Gegner mit 3:6 in die Schranken. Nach den Einzeln war uns der Sieg sicher und das erste Etappenziel war erreicht. Chris Köhler an 5 lieferte sich ein relativ unspektakuläres Duell, welches klar mit 1:6 und 0:6 an den TC Memmelsdorf ging. Hier wurde die Laufstärke belohnt.

Das 2er Doppel schenkte der TC Memmelsdorf aufgrund einer leichten Schulterverletzung von Chris Köhler dem Gegner, da der Sieg ja bereits eingetütet war. Das Einserdoppel mit Chris Schöfer und Lothar Schlapp zauberte im ersten Satz ein Traumergebnis von 0:6. Die Absprachen funktionierten einwandfrei, der Ball flog wie von selbst... Etwas unkonzentriert und siegesgewiss zitterten die beiden den zweiten Satz, trotzdem verdient, mit 5:7 nach Hause. Das Zuschauen hat Spaß gemacht.

Nervenaufreibend begann das dreier Doppel um Chris Esser und Chris Lang. Man merkte deutlich, dass die beiden den Zuschauern doch noch ein wenig Kieferlähmung ins Gesicht zaubern wollten. Denn nach längerem Hin und Her mussten die beiden den ersten Satz mit 7:5 den Gegnern überlassen. Die Aufmerksamkeit der Zuschauer war nun geweckt. Jedoch hielt die Freude über

den gewonnen ersten Satz nicht lange an, denn unsere Point-Getter stellten im zweiten Satz schnell klar, dass die verlorenen Punkte nur ein kleines Zugeständnis an die perfekte Gastfreundschaft waren. Den zweiten Satz entschieden die beiden mit 2:6 klar für sich. Um jedoch die Zuschauer nicht zu ermüden, lieferten sie sich im dritten Satz ein schweißtreibendes Duell mit spannenden Aktionen, die am Ende im Match-Tiebreak mit 6:10 an den TC Memmelsdorf gingen.

Rundum ein mehr als gelungener Start! Die Messlatte hängt hoch, weiter so!

Christian Köhler

## Herren : TC Veste Coburg

7:2

Am ersten Spieltag ging es nach unserem Aufstieg letzte Saison gegen die Veste aus Coburg. Verstärkt durch zwei Herren 40 konnten wir einen souveränen Auswärtssieg einfahren. Bis auf das Einzel von Felix Schlake an Position 3 und das Doppel von Walter/Walter an Position 1 konnten alle Spiele gewonnen werden.

Die Einzelergebnisse in der Übersicht:

1. Florian Walter 6:1/6:0
2. Gunther Brockard 6:4/6:4
3. Felix Schlake 7:6/3:6/8:10
4. Adrian Walter 6:3/6:3
5. Felix Kullmann 6:1/6:4
6. Marius Wiedner 6:0/6:2



Doppel:

1. Walter/Walter 3:6/6:4/8:10
2. Schlake/Brockard 6:2/6:3
3. Kullmann/Wiedner 6:7/6:4/10:3

Nach fünfeinhalb Stunden Hitzeschlacht und ein paar Coburger Bratwürsten im Brötchen bzw. teils auf dem Brötchen ging es wieder zurück nach Memmelsdorf.

Übernächste Woche geht es auswärts gegen die TSG aus Bamberg.

Felix Schlake

## Die Heimspiele am kommenden Wochenende:

<b>Freitag</b>	16 Uhr	<b>U 12</b>	gegen	ASV Sassanfahrt
<b>Samstag</b>	9 Uhr	<b>Knaben 14</b>	gegen	TSC Mainleus
<b>Samstag</b>	13 Uhr	<b>Herren 40</b>	gegen	TC Kahl
<b>Sonntag</b>	10 Uhr	<b>Herren II</b>	gegen	SpVgg Trunstadt

Unsere Mannschaften freuen sich über bis zu 50 Zuschauer!

			
			
			
			

Wir bitten unsere Club-Mitglieder, die Werbepartner des Vereins bei eigenen Einkäufen und dem Konsum von Dienstleistungen bevorzugt zu berücksichtigen.

Selbstverständlich können Sie sich jederzeit aus dem Verteiler abmelden. Hierzu bitte unter einfach kurz mit dem Betreff "Abmelden" auf diese Mail antworten.

Sie können versichert sein, dass wir Ihre Daten vertraulich behandeln und nicht gegen Ihren Willen an Dritte weitergeben.